

Verein Arche Noah Tätigkeitsbericht 2015



Symposium „Vielfalt ernährt die Welt“

anlässlich 25 Jahre ARCHE NOAH



Bericht Dezember 2015

Videos der Vorträge finden Sie hier:
[https://www.arche-
noah.at/symposium/unterlagen-fotos-
und-videos](https://www.arche-noah.at/symposium/unterlagen-fotos-und-videos)

Projektleitung: Johanna Eckhardt



Politische Arbeit 2015

Erfolg beim der EU Saatgutverkehrsrecht,
Einsatz gegen Patente auf Saatgut



- > Treffen mit EU-Kommissar Vytenis Andriukaitis
- > Zahlreiche Gespräche mit Entscheidungsträgern
- > EU-Kommission zieht EU-Saatgutverordnung zurück
- > 2 internationale NGO-Workshops 2014
- > Offener Brief der NGOs an EU-Kommission für ein vielfaltsfreundliches EU-Saatgutverkehrsrecht
- > Treffen mit Minister Stöger betr. Patente auf Saatgut
- > Nominierung der ARCHE NOAH für das österreichische Biopatente Monitoring



CALL FOR AN AMBITIOUS REFORM OF THE EU SEED AND PLANT REPRODUCTIVE MATERIAL (PRM) MARKETING LAW

Dear President Juncker,
Dear First Vice-President Timmermans, and
Dear Commissioner Andriukaitis,

The European Commission has recently withdrawn the Barroso proposal on the EU Plant Reproductive



ARCHE NOAH



Samenarchiv & Vermehrungsgarten

2015: Vermehrung und Sichtung von rund 670 Herkünften aus dem Samenarchiv in den kontrolliert biologisch geführten Schau- und Vermehrungsgärten



Erhaltung der Sammlung 2015

Insgesamt wurden über 600 Herkünfte vermehrt und gesichtet.

Unter anderem gab es folgende Schwerpunkte:

- Romana-Salate
- ‚Flaschen‘-Tomaten
- Tomaten ‚runde rote Klassiker‘
- Weißkraut: Neuzugänge
- Mangold: Farbselektion
- Neuzugänge & ausgelistete Handelssorten

Kaiser-Selbstschluss



Zipfelmütze



Blaustingl-Kraut



Boettner Italian



Vergleichsanbauten 2015

2015 wurden verschiedene Sichtungen und Dokumentationen durchgeführt, u.a. von Rattenschwanzrettichen, Kohlrabi, Senfkohlen, orangen Gemüsepaprikas, Zwiebeln aus NÖ („Laaer Zwiebel“), Schnittknoblauch, Dill-Herkünfte...

Ziele der Sichtungen:

- Teilsortimente des Archivs vergleichen
- Nutzungsrelevante Daten erheben (Verkosten, Reifezeitpunkt etc.)
- Empfehlenswerte Sorten identifizieren
- Duplikate bzw. Ähnlichkeiten feststellen



Neuanschaffungen

Dank der Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender konnten wir einige Verbesserungen an Ausstattung und Infrastruktur für Erhaltung und Vermehrung der Sammlung vornehmen: Unter anderem Schwerlastregale und ein Feuchtemessgerät für das Samenarchiv anschaffen, einen Wühlmauszaun gegen Wurzelfraß im Vermehrungsgarten u.a.m. *Vielen Dank!*



Thema Saatgutqualität

- Optimierte Keimprüfung
- Systematische Keimtests am gesamten Verkaufssaatgut (Saatgut- & Pflanzenverkauf)
- Effizientere Trocknungsroutinen (Samenfeuchtemessung)
- Warmwasserbehandlung an Gurken- und Kürbissamen





ARCHE NOAH Bildungsarbeit 2015

499 KursteilnehmerInnen

87 Kurstage

Zahlreiche Angebote wie:

1 Abendvortrag und 1 Tagesworkshop mit Tom Wagner

1 x Walnussveredelung (1 Tag)

1 x Züchte Deine eigene Tomatensorte (1 Tag)

1 x Botanische Illustration für AnfängerInnen (2 Tage)

Mag.^a Ursula Taborsky unterstützt neu das Team

Bericht 2015

ARCHE NOAH Bildungsarbeit 2015

- 1 x Lehrgang Samengärtnerei (8 Tage)
- 1 x Obstanbau im Selbstversorgergarten (8 Tage)
- 6 x Winter-Schnittkurse eintägig (1 Tag)
- 1 x Sommerschnittkurs (1 Tag)
- 4 x Obstbaumveredelung (1 Tag)
- 2 x Jungpflanzen selber ziehen (Halbtag)
- 1 x Balkongärtnern für AnfängerInnen (2 Tage)
- 1 x Balkongärtnern für Fortgeschrittene (1 Tag)
- 4 x Saatgutvermehrung für EinsteigerInnen (NEU: auch in Stmk + München)
- 2 x Kartoffeln anbauen und gesund erhalten (1 Tag)
- 1 x Seminar Getreidevielfalt (2 Tage)
- 2 x Beerenobst (1 Tag)

Lehrgänge mit Kooperationspartnern:

- 3 Einzeltage mit Franziska Lerch, Mara Müller, Bernd Kajtna zu unterschiedlichen Themen (1 Tag)
- 1 x LFI Zertifikatslehrgang (NÖ) (15 Tage)



Internationaler Austausch

Leonardo da Vinci Projekt „GROW“ mit E, GR, UK, I, F und HU

Internationaler Workshop in Österreich (Herta Firnberg Schule):
„Recovery and organic production of local varieties of cereals and maize“

Workshops in F und HU besucht





Projekt Diversifood

21 Projektpartner aus 12 Ländern
aus Wissenschaft und Praxis
2015-2019



Erhebung gemeinschaftlicher Saatgutbanken
"Community Seed Banks"



Partizipative Sortenentwicklung bei Tomaten
> Definition von Zuchtzielen
> Sortensichtungen
> Testkreuzungen



Sortenentwicklung

Sortensichtungen und Betreuung der Sorten auf Betrieben für die Hausgartenlinie

Erstellung von Kulturanleitungen für die SaatgutvermehrerrInnen

Arbeitsgruppe Bauernparadeiser (in Kooperation mit Bio Austria, der HBLFA Schönbrunn und der BOKU)

> Entwicklung eines gemeinsamen Sortimentes aus verbesserten samenfesten, bunten, eschmackvollen Fleischparadeisern (Patensorten)

> Ringversuch Freilandparadeiser

> Entwicklungen samtfleckenresistenter samenfester Paradeisraritäten





Betreuung der Erhalterinnen und Erhalter

- > Einführung der Koordinierungsstelle für das Erhalternetzwerk mit Mara Müller
- > Rund 158 ErhalterInnen bieten im Sortenhandbuch an
- > Rund 100 haben langfristige Sortenpatenschaften übernommen
- > Rund 60 beteiligten sich an temporären Vermehrungen
- > 2 Erhaltertreffen 2015: im Waldviertel zu „Frühbirnen“ und in Oberbayern zum Thema „Wintergemüse im Selbstversorgergarten“
- > Einführung der „Einsteigerpakete in die Saatgutgewinnung“ mit 74 TeilnehmerInnen
- > Konzeption und Start incl. Auftaktveranstaltung mit 15 neugewonnenen „MentorInnen für die Vielfalt“

Projekt Obst & Baum

Sparkling Science Projekt

Projektträger: Arche Noah, 2014-2016

Leitung: Bernd Kajtna

Erforschung der Obstbestände mit SchülerInnen

6 Partnerschulen/Kindergärten

Sortenabsicherung, Versuche zu Lagerung
und Verwendung von Raritäten

Erhebung von altem Erfahrungswissen

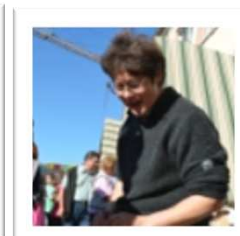
LehrerInnenfortbildungen zum Thema Obstvielfalt

Entwicklung von Lernumgebungen

Katharina Varadi-Dianat neu im Team!



Bericht 2015



Obstpatenschaften

Knapp 400 Obstbaumpatinnen und -paten sichern die Erhaltung von Raritäten

4 weitere Sortenerhaltungswiesen konnten in NÖ angelegt werden

Weitere Wiesen in anderen Bundesländern in Planung

Produktion von Erhaltungsbäume für den eigenen Garten in Planung

David Brunmayr neu im Team!



Bericht 2015





Obstsammlung & Beratung

Aufnahme von weiteren 15 Sorten in Sammlung

Pomologische Aufarbeitung
unsicherer Sorten gemeinsam mit ARGE Streuobst

Beratung zu alten Obstsorten

Sortenbestimmungsservice

www.meineobstsorte.at



www.meineobstsorte.at

Home | zur Sortenwahl | Baumschulen | Über uns | Kontakt | Links

Finden Sie Ihre Obstsorte

Die Sortenvielfalt der Obstsorten ist nicht einfach zu durchschauen. Die vielen klingenden Namen der Obstsorten verraten meist nichts über den Geschmack, die Lagerfähigkeit oder an welchem Standort sie optimal gedeihen. www.meineobstsorte.at hilft Ihnen dabei, auch ohne spezielle Sortenkenntnisse die passende Sorte für Ihren Garten oder Ihre Streuobstwiese zu finden!

In mehreren, einfachen Schritten können Sie angeben, in welchem Klima und auf welchem Boden der Baum wachsen wird und wie Sie die Früchte nutzen wollen. Auch Vorlieben beim Geschmack, bei der Größe oder der Farbe können Sie auswählen, so kommen Sie Klick für Klick näher zu Ihrer "Traumobstsorte".

Manche Sorten haben spezielle Ansprüche an Klima und Boden, die in den Auswahlkriterien nicht ausreichend berücksichtigt werden können. Beachten Sie daher die genauen Standortansprüche bei Beschreibungen der empfohlenen Sorten.

Sortenwahl

Jugeland
Frauenkirchen/P. | Tel. 0724947112-25 | Email: info@obstjugeland.at | Impressum



Bericht 2015



Apfeltage im botanischen Garten

Große Apfelausstellung in Kooperation mit dem botanischen Garten Wien

200 Apfelsorten ausgestellt

800 BesucherInnen

Führungen, Sortenbestimmung

Zahlreiche Infoplakate

Großes Medienecho

Fortsetzung geplant



Reife Früchte

Wer sagt, dass man Äpfel und Birnen immer kaufen muss? In Wien stehen 2000 Obstbäume zur freien Ernte. Wer mehr über alte Apfelsorten wissen will, sollte die ersten Apfeltage an diesem Wochenende besuchen

EMPFEHLUNG: JULIA KOSPAK

„In Johann Neumaier Enakter „Die schlimmsten Buben in der Schale“ rechtfertigt der ebenso volente wie eifrige Schüler Willibald einen Blumendiebstahl mit folgenden Argumenten: „Bäume, welche sich die Freiheit nehmen, über die Umzäunung hinauszuwachsen, sind eine böswürdige Sache, und jeder vorübergehende Bube kann Tier derselben werden.“ Wahrscheinlich wird kaum ein Obstbaumbesitzer bereit, dieser Logik zu folgen, nachdem er einen guten Apfel-, Birnen- oder Nussbäume erwirtschaftet hätte. Neumaiers Hinweis auf urbane Fruchtbestände ganz egal in Wien, dem Vorgraben des Seibus-Obst-Einstens dieses und nach nicht nur auf Kleinbäcker oder Landwirtinnen auszuweisen.



Typus für Apfeltage

Apfeltage Wien 2015
25.-27.9.2015,
10-19 Uhr im
botanischen Garten der
Universität Wien
www.botanik.univie.ac.at

Dr. Apfel-Merkel* für Kinder

Marktsorte wie, oder der blaue, ästhetischen „Weißes Klarapfel“, der schon Ende Juli reif wird und ohnehin als Inbegriff des Sommerapfels auf Wien's Märkten omnipräsent ist.

Nur am Samstag kann man zwei Obsterperten der Arche Noah auch die Früchte von Apfelbäumen aus dem eigenen Garten zur kostenlosen Sortenbestimmung vorlegen. Wichtig ist, dass fünf Früchte pro Baum mitgebracht werden. Und zwar nicht die ganz großen und nicht die ganz kleinen, sondern möglichst fünf durchschnittliche, typische Äpfel, gut ausgefüllt und von der Sommerseite des Baums“, erklärt Johannes Maier, einer der beiden Arche-Noah-Obsterperten. Er verbindet von 1999

EBEN FALTER 39/15 45





ARCHE NOAH Schaugarten

Rund 23.000 Besucherinnen und Besucher



Besucherbetreuung am „Erster Mai“ und bei den „Pflanz die Vielfalt-Tagen“, Bildungs-Veranstaltungen, Schaukochen, Verkostungen und Kinderprogramme, Raritäten-Kochtage, zahlreiche Gartenführungen, 175 Gruppenbuchungen...



Die Highlights 2015:
Die neue Gartenküche!
Das „Gartenfest der Vielfalt“
zum 25 Jahr-Jubiläum
Das Chilifestival
Der Obstfest-Tag



Bericht 2015



Die neue Gartenküche



Essen, was man retten will!

Die Gartenküche im Schaugarten bietet die Möglichkeit, Kulturpflanzenvielfalt nun auch in ihrem kulinarischen Potential zu präsentieren.

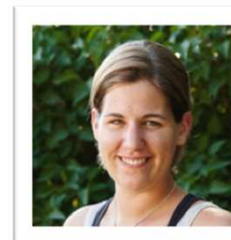


Dies geschah auf den ARCHE NOAH Veranstaltungen. Weiters wurde ein kulinarisches Gruppenangebot entwickelt (Workshops und Führungen mit kulinarischer Begleitung) und die ersten 12 Gruppenevents durchgeführt.



Öffentlichkeitsarbeit

Fernseh- und Radiobeiträge (Bayrischer Rundfunk, Natur im Garten, Slowen. Fernsehen), Redaktionelle Beiträge in Magazinen, Zeitungen etc.
Infostände (Vienna Food Festival, Zitrustage, BioAustria-Fest Villach...)
Kooperationsanfragen – Saatgut für gemeinnützige Projekte
Sortenerhaltungsgarten auf der GartenTulln



Preise und Auszeichnungen 2015

- Innovationspreis Gartentourismus 2015 für die neue Gartenküche
- European Garden Award for Ecological Gardening: Anerkennungspreis für den ARCHE NOAH Schaugarten
- Obstbaumpatenschaften: Fundraising Award 2015



Publikationen



Liebe ARCHE NOAH Freundin, lieber ARCHE NOAH-Freund,

es ist wieder Obstzeit! Im ARCHE NOAH Büro stapeln sich die duftenden Kisten voller unbekannter Früchte zur Sortenbestimmung. Auch in diesem Newsletter dreht sich alles um seltene Obstsorten: Ein ganzer Veranstaltungsreigen findet diesen Herbst statt, weitere eine Vorschau auf zahlreiche Obst-Kurse und Seminare. Und wir stellen Ihnen das Obst-Service sowie eine Sammlung obstiger Projekte von ARCHE NOAH und ihren Partnern vor.

Mit besten Grüßen, Ihr ARCHE NOAH Team

P.S. Veranstaltungstipp: ARCHE NOAH Symposium "Vielfalt ernährt die Welt" anlässlich des 25 Jahre Jubiläums am 10. November 2015 in der Urania Wien.



janetschek
BUCHDRUCK | OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

Mitarbeit



Wirtschafts-Kooperationen



Spar

- 5jährige Kooperation 2012-2016
 - > Fortführung Bio-Saatgutprojekt
 - > Entwicklung von Bio-Produkte aus Sortenraritäten
 - > Sponsoring
 - > Weiterbildung für Spar-MitarbeiterInnen: sieben Vorträge 2015



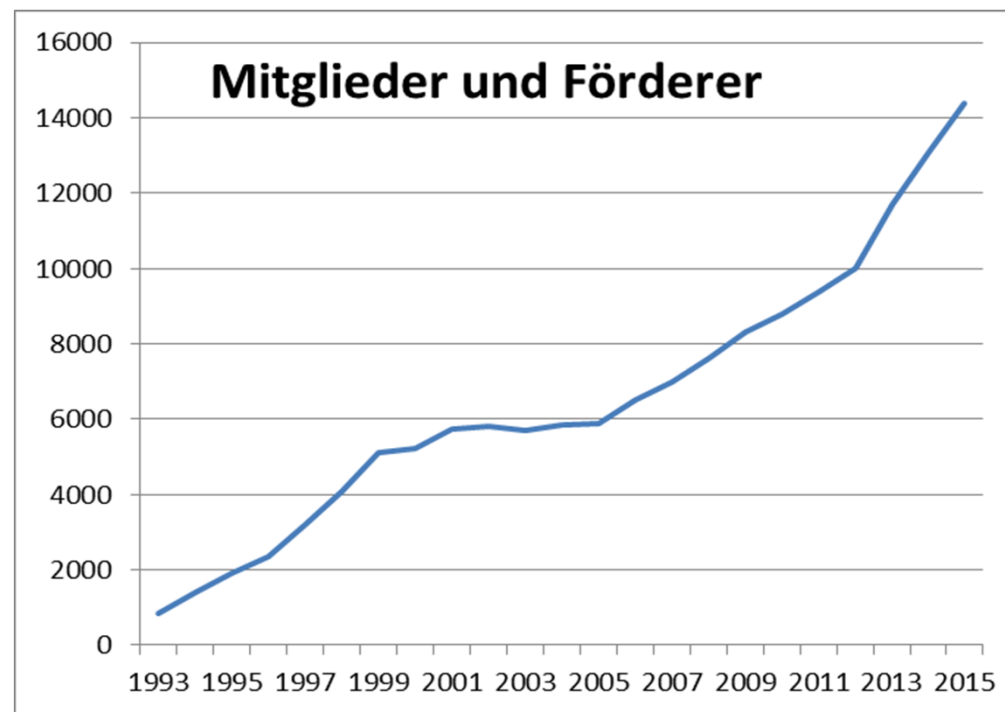
Bellaflorea:

- > Kooperation 2010-2012, 2013-2015
- > Bio-Jungpflanzen-Sortiment (20 Sorten)
- > Sponsoring

Mitglieder und Kundenbetreuung



- Rund 4.000 Anfragen am Infotelefon
- Rund 5.000 Mail-Anfragen an info@arche-noah.at
- Über 80.000 Info-Zusendungen an Mitglieder, Förderer und Interessierte
- 2015: bereits über 14.000 Mitglieder & Förderer





Danke für Ihre Unterstützung und
die gute Zusammenarbeit!

